

Brühler Schlossbote (Online)

12.02.2020

Marienhospital Brühl: Marienhospital zieht erfolgreiche Bilanz für das vergangene Jahr

06.02.20, 11:59 Uhr



Mit viel Applaus für die Pflege endete der Neujahrsempfang des Brühler Marienhospitals.

Foto: dju

Brühl - (dju) Die Leitung des Marienhospitals hatte zum traditionellen Neujahrsempfang eingeladen.

Geschäftsführer Michael Heuser und Pflegedirektor Kai Mückenhaupt konnten in der Cafeteria zahlreiche Gäste aus den Bereichen Gesundheitswesen, Politik, Verwaltung und sonstigen Organisationen und Institutionen begrüßen.

Dabei überbrachten sie zunächst die Grüße von Dr. Pascal Schwerwitz. Der ärztliche Direktor befindet sich für einen humanitären Einsatz in Uganda. Heuser und Mückenhaupt berichteten von einem erfolgreichen Jahr für das Krankenhaus. Mit 10.300 stationären und 17.000 ambulanten Patientenfälle seien Patienten- und Leistungszahlen weiter gesteigert worden.

„Brühl gehört zu den am solidesten aufgestellten und sich entwickelnden Klinikstandorten“, so Heuser. Auch zukünftig sei eine dynamische Entwicklung in Richtung optimale Patientenbetreuung gesichert. Es gäbe zahlreiche innovative Projekte wie die Eröffnung der Notdienstpraxis der kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, die ihren Sitz im Brühler Krankenhaus erhält.

Auch die Baumaßnahmen würden dem Zweck das Leistungsspektrum für die Patienten weiter zu erhöhen dienen. „Damit werden wir auch die Herausforderungen der Zukunft meistern“, ist sich die Leitung des Krankenhauses sicher.

Bürgermeister Dieter Freytag lobte die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Hospital und der Stadt Brühl. „Das Marienhospital ist ein erfolgreicher Dienstleistungsbetrieb der besonderen Art in unserer Stadt“, so das Stadtoberhaupt.

Sein lautstarkes Ende fand der Neujahrsempfang mit der Klatschaktion der Organisation „One Minute Care“. Eine Kampagne die um „Eine Minute Applaus für die Pflege“ bittet und der sich die Gäste gerne anschlossen.